



No. 29.

Berlin, den 19. Juli 1896.

XI. Jahrgang.

Eigenthum des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands, Organ des Gartenbau-Verbandes für das Königreich Sachsen, herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Fachmänner des In- und Auslandes.

Das „Handelsblatt für den deutschen Gartenbau etc.“ erscheint am Sonntag jeder Woche. Abonnementspreis für Nicht-Verbandsmitglieder in Deutschland u. Oesterreich-Ungarn pr. Jahrgang 8 M. 50 Pf. für das übrige Ausland 10 M., für Verbandsmitglieder kostenlos.

Verantwortlich: C. Junge, Steglitz-Berlin, Geschäftsführer des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands. Redaktion: F. Johs. Beckmann, Steglitz-Berlin. Verlag: Verband der Handelsgärtner Deutschlands, eingetragen auf Seite 179, Band VI, des Genossenschaftsregisters des Königl. Amtsgerichts zu Leipzig.

Wir bitten unsere Mitglieder um möglichst schnelle Mittheilung jeder für unsere Zeitung wichtigen Notiz über Tagesereignisse, Personalien, Vereinswesen etc. Die für die Veröffentlichung im Handelsblatte geeigneten Artikel werden honorirt.

Bekanntmachung.

Die ordentliche Hauptversammlung des Verbandes findet in diesem Jahre am 27., 28. und 29. Juli in Stettin statt. Sämmtliche Mitglieder des Verbandes sind zur Theilnahme an den Berathungen berechtigt und werden hierzu eingeladen. Der Kassenabschluss für 1895 ist in No. 21 des Handelsblattes veröffentlicht. Die Tageseintheilung sowie die Tagesordnung folgen hierunter. Der Geschäftsbericht ist den Herren Vertretern zugeschiedt worden und wird in der nächsten Nummer veröffentlicht werden. Denjenigen Mitgliedern, welche an der Hauptversammlung in Stettin theilzunehmen beabsichtigen, wird derselbe auf ihren Wunsch vorher zugesandt.

Leipzig, den 7. Juli 1896.

Der Vorstand des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands.

C. van der Smissen, Vorsitzender.

Tageseintheilung für die Hauptversammlung in Stettin.

Zu Sonnabend, den 25. Juli 1896,

Abends 7 Uhr, ladet die Verbandsgruppe Berlin alle Mitglieder des Verbandes zu einem Kommers in Habel's Restaurant im nassen Viereck in der Gewerbeausstellung, Treptow-Berlin ein. Um die nöthigen Arrangements treffen zu können, werden diejenigen Herren, welche daran theilzunehmen gedenken, gebeten, dies möglichst vorher dem Obmann der Verbandsgruppe Berlin, Herrn Otto Neumann-Schöneberg bei Berlin, durch Postkarte kurz mitzuthellen.

Sonntag, den 26. Juli:

Vormittags: Um denjenigen Kollegen, welche in Berlin Gärtnereien besichtigen wollen, dies zu erleichtern, haben sich eine Anzahl Herren auf Veranlassung der

Verbandsgruppe Berlin bereit erklärt, für Sonntag den 26. Juli Vormittags die Führung zu übernehmen.

I. Nach Lichtenberg-Friedrichsberg.

Führer die Herren C. Bellig und Chr. Weigel. Treffpunkt 8¹/₄ Uhr, Bahnhof Friedrichstrasse, Wartesaal II. Klasse. Abfahrt nach Friedrichsberg 8⁴⁵ Vorm. Ankunft daselbst 9⁰⁸.

II. Nach Charlottenburg.

Führer Herr Tubbenthal. Treffpunkt 8¹/₂ Uhr, Bahnhof Friedrichstrasse, Wartesaal II. Klasse. Abfahrt nach Bahnhof Jungfernhaide 9⁰³ Vorm. Ankunft daselbst 9³⁸.

III. Nach Pankow.

Führer Herr Kretschmann. Treffpunkt 10 Uhr, Ringbahnhof Schönhauser Allee. Abfahrt mit der Pferdebahn (Linie Rathaus-Niederschönhausen) vom Rathaus (Hoher Steinweg) ab um 9²⁷ Vorm.

IV. Nach Weissensee.

Führer Herr Mehl. Treffpunkt 8¹/₄ Uhr, Bahnhof Friedrichstrasse, Wartesaal II. Klasse. Abfahrt nach Station Weissensee 8⁴⁵ Vormittags, daselbst Ankunft 9¹⁷.